



Protokoll zur Hauptversammlung 2020 der ÖAV Sektion Graz St.G.V.

am Montag, 07. September 2020, 18:00 Uhr
im „Meerscheinschlössl“, Mozartgasse 3, 8010 Graz

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Jahresrückblick
- Kooptierte Vorstandsmitglieder
- Finanzabschluss 2019
 - Bericht der Rechnungsprüfer – Entlastung des Vorstandes
- Präsentation und Beschluss des Budgets 2020
- Antrag auf Valorisierung, Anpassung und Neuordnung der Mitgliedsbeiträge 2022 gemäß § 12 Z.1.f der Statuten der ÖAV Sektion Graz mit Wirkung ab 01.09.2021
- Ausblick 2020 und 2021
- Grußworte der Ehrengäste
- Allfälliges

Hinweis:

Es sind keine zusätzlichen Anträge von Mitgliedern zur Hauptversammlung in unserer Geschäftsstelle in Graz, Sackstraße 16 eingelangt.

Begrüßung

Die 2. Vorsitzende DI (FH) Gudrun Kreuzwirth begrüßt die anwesenden Damen und Herren und stellt fest, dass es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt. Der 1. Vorsitzende Dr. Günter Riegler wird entschuldigt.

Totengedenken

Stellvertretend für alle verstorbenen Alpenvereinsmitglieder der Sektion Graz

- ❖ Valentin Theißl, Hüttenreferent
- ❖ Helmuth Handl, Wegewart, 48 Jahre Mitglied
- ❖ Florian Steinbauer, Jugendleiter
- ❖ Alfred Sitzenfrey, 75 Jahre Mitglied

Jahresrückblick

- Bericht von Josef Lamprecht, Hüttenkoordinator stellt die einzelnen vereinseigenen Hütten mit den jeweiligen Investitionen und Verbesserungen vor.
- Bericht von Reinhold Matejka, 3. Vorsitzende:
Das Stubenberghaus wurde 1999/2000 generalsaniert, jedoch ohne Dach. Die Dachsanierung war deshalb 2018 zur Absicherung vor weiteren Schäden dringend nötig. Die Sanierung erfolgte in enger Zusammenarbeit und mit Unterstützung (€ 25.000) durch das Bundesdenkmalamt. Das Budget von € 353.000 wurde eingehalten, mit dem Spendenüberhang in Höhe von € 30.000 wurden u.a. Verbesserungen an der Lüftung und ein Notausstieg für den Seminarraum durchgeführt.
Ein Dank ergeht an alle Spender und Förderer für die erfolgreiche und abgeschlossene Dachsanierung!
Von der Sanierung 1999/2000 sind noch € 200.000 offen.
- Elke Bernhard, Jugendteamleiterin berichtet über Aktivitäten des Jugendteams. Das Video zur Erklimmung der Riegersburg „Climb&Light“ wird präsentiert, Verweis auf die Sternwanderung auf den Schöckl „Aufschöckl'n“ und das INKlettern. Die Initiative für das INKlettern kam vom Team der AV Jugend Graz.
- Christine Goliasch gibt einen Überblick für das Alpineteam, die zahlreichen und vielfältigen Veranstaltungen mit Schwerpunkt auf Ausbildung und Sicherheit sowohl für die TourenführerInnen als auch für die Mitglieder der Sektion.
- Für die Neugestaltung des Nachrichtenblattes ergeht der Dank an Cornelia Koller. Die Ausstellung „Stadt sucht Berg – 150 Jahre Alpenverein Graz“ im GrazMuseum ist noch bis 31.01.2021 zu besichtigen!
Dank für die Rechercheunterstützung ergeht an Konrad Karasek.

Kooptierte Vorstandsmitglieder

Christine Goliasch übernimmt mit 01. August 2020 die Leitung der Geschäftsstelle und legt deshalb ihre Funktionen im Vorstand zurück.
Die Position des Wegereferenten ist vakant.

Finanzabschluss 2019

Bericht durch Stefan Schury, 2. Finanzreferent:

Das Anlagevermögen ist stark gestiegen, die Abschreibung 2019 beträgt € 350.000. Im Eigenkapital wurde das Sponsoring für die Dachsanierung Stubenberghaus aktiviert. Für die Abfertigung ist eine Rückstellung aufgebaut, ebenso gibt es Rückstellungen für Reparaturen. Der Cashflow ist 2019 im Vergleich zu 2018 um € 141.000 gesunken. In den Erträgen gab es ein Plus, u.a. im Verleih, das Minus bei den Ausgaben resultiert in erster Linie aus Personal-, Reparaturkosten und Kosten für externe Dienstleister.

Bericht der Rechnungsprüfer

Bericht durch Anton Gapp und Martha Giessauf, Rechnungsprüfer

Den Rechnungsprüfern wurden die erforderlichen Unterlagen vorgelegt und Auskunft erteilt. Sie haben die Finanzgebarung des Vereins im Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung und Statuten gemäße Verwendung der Mittel anhand des vorgelegten Jahresabschlusses zum 31.12.2019 geprüft. Die Rechnungsprüfer bestätigen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung und Statuten gemäße Verwendung der Mittel.

Die Entlastung des Vorstandes für den Jahresabschluss 2019 erfolgt mit einer (1) Stimmenthaltung.

Präsentation und Beschluss des Budgets 2020

Bericht durch Stefan Schury, 2. Finanzreferent:

Corona-bedingt wird mit einem Verlust von € 200.000 gerechnet. Größter Budgetposten sind nach wie vor die Hütten.

Dem Budget 2020 wird einstimmig stattgegeben.

Antrag auf Valorisierung, Anpassung und Neuordnung der Mitgliedsbeiträge 2022 gemäß § 12 Z.1.f der Statuten

Präsentation durch Christof Schell, 1. Finanzreferent

Erläuterungen, die den Vorstand zu einer Anpassung der Mitgliedsbeiträge erwogen haben: Die Turnlehrer werden ab Herbst 2020 angestellt (höhere Kosten), das Service der Geschäftsstelle wurde erhöht, Erhöhung der Kosten von Innsbruck, Erhöhung des Versicherungsbeitrags durch Innsbruck, die Hütten werden vom Gesetzgeber ähnlich eingestuft wie Gasthäuser, es müssen die gesetzlichen Vorgaben eingehalten und baulich umgesetzt werden. Für das Stubenberghaus sind noch € 200.000 Schulden aus dem Jahr 2000 offen.

Gemäß der Präsentation sollen die Mitgliedsbeiträge ab 2022 um € 10,00 für A-Mitglieder (auf € 75) und für B-Mitglieder (auf € 62) angehoben werden. Es wird eine Sozialstaffelung eingeführt, durch Beibringung entsprechender Nachweise und im Ermessen der Sektion kann der MG Beitrag auf € 26 herabgesetzt werden. Treuemitglieder ab 50 Jahre AV Zugehörigkeit werden beitragsfrei. Es wird eine Aufnahmegebühr eingeführt, die Beitragsgruppen sollen an jene vom Hauptverband angepasst werden.

Abstimmung über die Anpassung und Neuordnung der Mitgliedsbeiträge ab 2022 (01.09.2021): eine (1) Gegenstimme, drei (3) Enthaltungen -> dem Antrag wurde mehrheitlich stattgegeben.

Als weiteren Punkt erläutert Christof Schell die Valorisierung der MG-Beiträge. Gem. Punkt 2a der Präsentation wird der Vorstand mit 3 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen mehrheitlich ermächtigt, den MG-Beitrag anzuheben, wenn der Differenzbetrag der MG-Beiträge des Hauptvereins den Wert von € 10 unterschreitet.

Gem. Punkt. 2b der Präsentation wird der Vorstand mit drei (3) Gegenstimmen und sechs (6) Enthaltungen mehrheitlich ermächtigt, eine jährliche Indexanpassung vorzunehmen.

Ausblick 2020 und 2021

Maßnahmen unserer Hütten: Sanierungen, Verbesserungen, Umbau der Matratzenlager in Kojen

Am Säuleck wurde ein neues Gipfelkreuz aufgestellt.

Dank an Heinz Malina für seine Bemühungen um die Wege und die Koordination der Wegepatenschaften.

Hinweis auf die Vorpremiere des Filmes 150-Jahre Alpenverein Graz im Annenhofkino
Naturschutz wird eine nächste Schwerpunktaktion

Grußworte der Ehrengäste

Grußkarte von Prälat Leopold Städtler wird vorgelesen

Grußworte von Bundesrat Ernest Schwindsackl:

„ ... 150 Jahre großartige Bewegung ...“

Grußworte der Abgeordneten zum Nationalrat Mag.^a Verena Nussbaum:

Spezieller Dank an Wegepaten für Markierungen und die Jugendarbeit.

Grußworte von Generaldirektor KR Mag. Martin Gölles:

„ ... selbst mitmachen ist alles was zählt ...“

Grußworte von Dr. Norbert Hafner:

Neben Grüßen zum Jubiläum ergeht ein spezieller Dank an Dorothea Ablasser.

Allfälliges

Gegen eine freiwillige Spende sind im Foyer zu erwerben:

Bücher von Host Schindlbacher „Nomade am Berg“

AV-Kalender 2021 zum 150 Jahr Jubiläum.

Kunstdruck Neuauflage vom Schöckl Plateau, alte Ansicht

Die genannten Raritäten liegen auch in der Geschäftsstelle in der Sackstraße auf.

Dank an alle Anwesenden

Ende der Jahreshauptversammlung: 19:55 Uhr

Protokoll: Marion Böhm, Christine Goliash